Serviceverträge - Was brauche ich dazu?

home

Ansicht Vertrag

In der Ansicht Vertrag stehend öffnen Sie bestehende Serviceverträge mit Doppelklick oder legen neue Verträge mit Strg + N bzw. Klick auf den Schalter Neu an. Welche Felder hier verwendet werden, hängt u. a. von der verwendeten Vertragskategorie ab, welche im gleichnamigen Katalog gepflegt wird. Damit ein Vertrag gespeichert werden kann sind mindestens die Felder Bezeichnung, Objekt, Vertragsart, Vertragsbeginn und Kreditor zu befüllen. Das Feld Wartungsart ist nur dann ein Pflicht-Feld, wenn der Vertrag gemäß Vertragskategorie über eine muss-Eintragung als wartungsrelevant definiert ist. Sofern aktiviert wird in der Detailsicht des Vertrags auch das aktuell zugeordnete Entgelt angezeigt.

Als Modulfilter in der Ansicht Vertrag können zur gewünschten Differenzierung aktive Verträge, beendete Verträge und auslaufende Verträge gewählt werden.

Mit dem Komfortpaket werden nach der Auswahl von Objekt und Gewerk nur die Kreditoren angezeigt, die Sie vorher in iX-Haus über die Firmenzuordnung im Objektstamm definiert haben.

Ansicht Vertragsgegenstände

Vordefinierte Filter im Vertragsgegenstand-Grid ermöglichen, Vertragsgegenstände nach Gültigkeitsdatum zu filtern und nach vorhandener oder überfälliger Wartung.

iX-Haus Entgelte

Rhythmuseingabe: Rhythmen werden abhängig von der Zahlungsweise automatisch angelegt. Es besteht trotzdem die Möglichkeit die Rhythmen manuell zu pflegen, indem man einzeln bearbeiten als Zahlungsweise auswählt.

Beim Entgelt erhöhen gibt es die Möglichkeit, die Felder Kurzinfo an Buchhaltung und Bemerkungen‘ direkt zum Entgelt zu pflegen.

Erledigte Entgeltaufträge werden gelöscht und erhalten keinen Status Erledigt!

iX-Haus Entgelte mit Vertragsgegenstand koppeln

Das Entgelt kann mit dem Vertragsgegenstand gekoppelt werden (1:1 Zuordnung). Es gibt die Möglichkeit, direkt aus der Vertragsgegenstand einen gekoppelten Entgelt öffnen oder, falls nicht vorhanden, ein neues Entgelt zu erstellen.

In iX-Haus unter Fachadministration ⇒ System ⇒ Datenbankanstellungen ⇒ Bereich: iX-Haus Plus ⇒ Abschnitt: Vertrag-Einstellungen kann mit der Systemeinstellung `VertragentgeltVgzuordnung` vorgegeben werden, ob das Entgelt immer einem Vertragsgegenstand zugeordnet sein muss.

Ansicht Fristenüberwachung

Die Ansicht `Fristenüberwachung` zeigt Ihnen zu den einzelnen Aufträgen die damit verbundenen Fristen. Die Darstellung erfolgt über den Vergleich zu einem `Stichtag`. Dieser ist per Default auf das aktuelle Tagesdatum voreingestellt. Der Modulfilter erlaubt die Einschränkung auf programmseitig vorbereitete Filter, kann aber auch individuell mit eigenen Filterdefinitionen ergänzt werden:

- auslaufende Verträge
- gekündigte Verträge
- Verträge ohne Vertragsende
- prolongierte Verträge

Über die Auswahl eines Vertrages öffnen Sie die Vertragsansicht. Eine Missinterpretation der Spalten `nächster Kündigungstermin` und `mögliches Vertragende` verhindert die Spalte `Hinweis`. Wenn die beiden Werte aus unterschiedlichen Kündigungsoptionen stammen, gibt der Hinweis darüber Aufschluss.

Detailansicht Servicevertrag / Register Vertrag

Feld	**Beschreibung**
`Bezeichnung`	Beschreibung des Servicevertrags, Pflichtfeld
Vertrag	
`Nummer(intern)`	Anzeige der interen Nummer. die automatisch vergeben wird
`Vertragsnummer(extern)`	Text, Vertragsnummer lt. dem geschlossenen Vertrag
`Objekt`	Auswahl, Pflichtfeld
`Vertragskategorie`	Auswahl, abhängig von der Katalogdefinition
`Vertragsart`	Auswahl, abhängig von der Katalogsdefinition, Pflichtfeld
`Wartungsart`	Auswahl, Pflichtfeld in Abhängigkeit der Vertragskategorie, ggf. ausgeblendet in Abhängigkeit der gewählten Vertragskategorie
`nächste Wartung am`	Datum, ggf. ausgeblendet (Abhängigkeit von Wartungsart)
`Auscchreibepflichtig`	Checkbox
`verantwortliches Team`	Auswahl, wenn Teamverwaltung eingerichtet ist
`Verantwortlich`	Auswahl des Verantwortlichen, relevant z. B. für Termininformationen
`Vertragsbeginn`	Datum, Pflichtfeld
`Vertragsende`	Datum eines tatsächlich feststehenden Vertragsendes
`mögliches Vertragsende`	Datum stammt aus den Kündigungsoptionen, kleinstes mögliches Datum; Daten werden aktualisiert, wenn Kündigungsdatum z. B. bei unbefristeten Verträgen automatisch verlängert wird

Feld	Beschreibung
Unterschrift(Auft.Geber)	Datum, Datum, zu dem der Auftraggeber den Servicevertrag unterzeichnet hat
Unterschrift(Auft.Nehmer)	Datum, Datum, zu dem der Auftragnehmer den Servicevertrag unterzeichnet hat
Abschlussgrund	Auswahl, Multiselect möglich Empfehlung, regionale Nähe
Abschlussbemerkungen	Text, Kurzinfo zum Abschluss
Gekündigt am	Datum
Kündigungsgrund	Auswahl, Multiselect möglich Schlechtleistung, schlechter Service, zu teuer
Kündigungsbemerkungen	Text, Kurzinfo zur Kündigung

Bemerkung	Eingabefeld für umfangreiche Bemerkungen
Kreditor	
Gewerk	Auswahl, schränkt die Anzeige der verfügbaren Kreditoren ein
Kreditor	Auswahl, Pflichtfeld
Kreditor Info	Anzeige von Kreditornummer und Name
Niederlassung	Auswahl bei Partnerverwaltung und gepflegter Niederlassung des gewählten Kreditors
Ansprechpartner	Anbsprechpartner des Kreditors, sofern gepflegt
Str./Nr.	Straße und Hausnummer der Kreditoradresse
PLZ/Ort	Postleitzahl und Ort der Kreditoradresse
Tel.1	erste Telefonnummer des Kreditors
Tel.2	zweite Telefonnummer des Kreditors
E-Mail	E-Mail des Kreditors

Aktuelles Entgelt	Da mehrere Entgelte zu einem bestimmten Stichtag eingetragen werden können, wird hier zur Info der Untertitel Summe der aktuellen Entgelte angezeigt. Dies gilt äquivalent für Serienbriefe.
Gültig ab	Anzeige Beginndatum des aktuellen Entgelts aus dem Register Entgelt
Zahlungsweise	Anzeige Zahlungweise
Leistung	Anzeige Betrag für Leistung pro Einzelbetrag
Material	Anzeige Betrag für Material pro Einzelbetrag
Anfahrt	Anzeige Betrag für Anfahrt pro Einzelbetrag
Zusatzkosten	Anzeige Betrag für Zusatzkosten pro Einzelbetrag
Summe	Anzeige Betrag der Summme pro Einzelbetrag
Jahressumme	Anzeige der Summen pro Jahr

Register Cockpit

Das Register Cockpit bietet eine anschauliche Zusammenfassung der Daten aus den übrigen Registern des Moduls Servicevertrag. Die Darstellung informiert über die wichtigsten Vertragsdetails, ohne dass eine erfasste Rechnung ausgewählt werden muss. Das Register wird erst mit dem ersten Speichern relevanter Daten sichtbar, ist also ausgeblendet, wenn keine Daten vorliegen. Im Bereich Aktuelles Entgelt wird das Entgelt für den jeweils markierten Vertragsgegenstand dargestellt (für aktuelle und zukünftige Serviceverträge). Multimediadaten werden im Cockpit nur angezeigt, wenn diese im Ansichtstyp auf sichtbar geschaltet sind.

Einzelne Bereiche des Cockpits bieten den Überblick sich auf den Servicevertrag, das aktuelle Entgelt, Vertragsgegenstände, den Kreditor, offene aktuelle Aufträge ohne erfasste Beträge und Termine.

Register Vertragsgegenstände

Parameter	**Beschreibung**
Nummer	interne laufende Nummer
Objekt	Auswahl Objekt Es können nur Objekte in Abhängigkeit der Objektauswahl im Servicevertrag gewählt werden.
Objektstruktur	Auswahl Sofern im Objekt eine Objektstruktur gepflegt ist, kann diese auch für die Definition eines Vertragsgegenstandes genutzt werden, z. B. ein spezifisches Geschoss.
Fläche	Auswahl Fläche aus dem Flächenstamm des gewählten Objekts.
Raum	Auswahl Raum aus dem Raumbuch (sofern das Zusatzmodul Raumbuch aktiv ist und Räume definiert sind.). Stehen keine Räume zur Auswahl, wird das Feld ausgeblendet.
Technisches Objekt	Hier können keine beendeten TOs ausgewählt werden. Beim Zuordnen eines technischen Objekts zu einem Vertragsgegenstand wird geprüft, ob das TO bereits beendet ist. Dies vermeidet eine Zuordnung eines zeitlich befristeten TOs zu unbefristeten Verträgen. Öffnen Sie einen bestehenden Servicevertrag, in welchem ein bereits beendetes TO eingetragen ist, bleibt der Datensatz unverändert. Sie erhalten jedoch einen Hinweis, dass dieses TO bereits beendet ist. In der Vertragsgegenstandliste existiert hierzu die Spalte Ist TO beendet. Diese ist im Cockpit und in Register sowie Hauptliste Vertragsgegenstände sichtbar und erlaubt eine schnelle Übersicht über beendete TO's. Im Modul Technische Objekte existiert eine vergleichbare Spalte, die standardmäßig nicht angezeigt wird.
Prüfungs- oder Wartungsart	Auswahl Für einen Vertragsgegenstand kann über den Eintrag im Feld Prüfungs- oder Wartungsart genauer gesteuert werden, welche Prüfungen oder Wartungen aus dem Bereich TO im Servicevertrag angezeigt werden sollen.
Gültig von	Datum
Gültig bis	Datum
Bemerkung	kurze Textinfo
akt. Entgelt	Anzeige des Entgelts, sofern die Entgeltdefinition aktiv ist und ein Entgelt dem Vertragsgegenstand zugeordnet ist.
Entgelt-Nettobetrag	Betrag des Entgelts als Nettobetrag.
Notiz Vertragsgegenstand	

Register Prüfungen/Wartungen (Technische Objekte)

Für technische Objekte können hier die Wartungstätigkeiten und Fristigkeiten angezeigt werden. Mit

einem Filter kann die Gridansicht auf Alle eingestellt oder auf Überfällige oder demnächst fällige und überfällige Prüfungen oder Wartung eingeschränkt werden. Die Prüfungen oder Wartungen selbst werden hier nicht aktuell eingetragen, sondern nur protokollierte Daten dargestellt! Mit dem Schalter Wartung durchführen erzeugen Sie nach einer Sicherheitsabfrage eine neue Wartung.

Parameter	**Beschreibung**
Typ	Prüfung oder Wartung
Bezeichnung	Beschreibung der Tätigkeit
Technische Objekt	
Intervall	
Intervall Typ	
Verantwortung	
letzte durchgeführte P/W	Datum der letzten Prüfung bzw. Wartung
nächster Termin basiert auf…	Solldatum oder Istdatum
nächste P/W am	Datum
Firmatyp	
P/W Firma	
Mängeltyp	Status aus der Prüfung oder Wartung: mängelfrei, mängelbehaftet, ausgefallen
Mängel erledigen bis	Datum Aufgetretene Mängel sollen beseitigt sein bis…
Mängelstatus	Aktueller Status der Mängel: Neu, In Genehmigung, Genehmigt, In Bearbeitung, Erledigt
Nachprüfungstyp	keine Nachprüfung, Nachprüfung erforderlich
Nachprüfung durchführen bis	Datum
P/W-Art	Art der Prüfung oder Wartung
Rechtsgrundlagen	

Register Wartung (Vertrag)

Parameter	**Beschreibung**
Wartungszyklus (laut Vertrag)	
Bezeichnung	Beschreibung der Tätigkeit
Intervall	
Intervall Typ	
Wartung erwartet am	Datum
nächster Termin basiert auf…	Solldatum oder Istdatum
nächste Wartung am	kalkuliertes Datum
Wartungs-Termin erzeugen	Checkbox
Notiz Wartung	
Wartungshistory	
Nummer	
Status	
Wartung durchgeführt am	Datum
Wartung erwartet am	Datum
nächster Termin am	
Notiz	Nptiz zum Eintrag

Parameter	Beschreibung
Benutzer	Name des Benutzers, der den Eintrag protokolliert hat.
Datum	Datum des Eintrag

Register Rahmenvertrag

Bei der Anlage eines Auftrages wird für Rahmenverträge geprüft, ob die Daten dieses Auftrags (Objekt/FiBu/Gewerk/TO) zum Rahmenvertrag passen und ein entsprechender Hinweis angezeigt. Damit soll sichergestellt werden, dass vorhandene Rahmenverträge berücksichtigt werden. Die Anzeige des Hinweistextes sowie des Registers Rahmenvertrag ist zusätzlich abhängig vom Statustypen des Auftrags. Ab dem Statustypen In Bearbeitung kann beides ausgeblendet werden.

Parameter	Beschreibung
Objekte-Filter	Auswahl Objekt(e) Es können nur Objekte in Abhängigkeit der Objektauswahl im Servicevertrag gewählt werden.
Gewerk-Filter	Auswahl Gewerke Nur die gewählten Gewerke können für den Verträge im Rahmenvertrag genutzt werden.
TO-Definition-Filter	Auswahl Beschränkung auf ausgewählte TO-Definitionen.
Informationen zum Rahmenvertrag	Infofeld zum aktuellen Rahmenvertrag.

Register Kündigungen

In Abhängigkeit vom Status des Zahlenwerks wird im Register Vertrag das Feld mögliches Vertragsende gefüllt. Die Listenansicht der Serviceverträge weist in vier Spalten Daten aus dem Register Kündigungen auf. In jeder Spalte wird ausgehend vom aktuellen Datum das jeweils nächste zukünftige Datum angezeigt.

- nächster Kündigungstermin
- Kündigungsanfrage (Sonderkündigungstermin)
- Kündigungsanfrage (Unbefristetes Vertragsverhältnis)
- Kündigungsanfrage (Befristetes Vertragsverhältnis)

Parameter	Beschreibung
Nummer	interne laufende Nummer
Kündigungsmodalität	Auswahl Unbefristetes Vertragsverhältnis, Sonderkündigungstermin, Befristetes Vertragsverhältnis

Parameter	Beschreibung
Kündigungstermin erzeugen	Checkbox Mit Kündigungstermin erzeugen können Sie je Kündigungsvereinbarung festlegen, ob ein Kündigungstermin generiert wird oder nicht. Abhängig vom Feld Kündigungsmodalität und Datenbankeinstellungen in iX-Haus wird das Feld aktiv bzw. inaktiv. Steuerung des Feldes erfolgt in iX-Haus unter Fachadministration → System → Datenbankanstellungen → Bereich: iX-Haus Plus, Abschnitt: Vertrag-Einstellungen → KndModSonderkuendigung, KndModUnbefristet, KndModBefristet.
Vorauss. Vertragsende am	Datum, wird nicht verlängert, endet der Vertrag zu diesem Datum
Vorlauf von (Monaten)	Zahl, Anzahl Monate vor voraussichtlichem Vertragsende, zu dem ein Kündigungstermin ansteht.
Kündigungstermin neu	Anzeige des kalkulierten Datums aus dem voraussichtlichen Vertragsende und dem Vorlauf.
Verlängerung um (Monate)	Zahl Wird nicht gekündigt, verlängert sich der Vertrag um die vorgegebene Anzahl Monate.
Vertragsende neu	Anzeige des kalkulierten Datums für ein neues Vertragssende nach Verlängerung.
Anfrage am	Datum Datum für Terminberechnung für die Anfrage beim Vertragspartner.
Anmerkung	Infobereich. Neben automatisierte Infos mit führenden #-Zeichen können Sie hier auch eigene Kommentare einfügen.

Register Entgelt

Im Register Entgelt werden die Entgelte aufgeführt, welche nicht mit Entgelt-Aufträgen und iX-Haus gekoppelt sind. In der Regel legen Sie in iX-Haus für die Entgelte periodisch wiederkehrender Serviceaufträge oder Wartungen entsprechen Wiederkehrende Zahlungen (WKZ) an. Klären sie ggf. vorab, inwieweit es sinnvoll ist hierzu parallel Entgelte in iX-Haus plus zu erfassen.

Die hier gelisteten Entgelte stellen pro Servicevertrag eine lineare Reihe dar. Ältere Entgeltdefinitionen werden die nachfolgend neuere Entgeltdefinition ersetzt. Die einzelnen Defintionen der Entgelte können mit Doppelklick geöffnet und bearbeitet werden. Neue Entgelte werden mit Neu (Strg + N) angelegt. (siehe Dialog Entgelt)

Register Entgelt iX-Haus

In den Entgelt-Aufträgen werden die Aufträge angezeigt, die durch Entgelt iX-Haus generiert wurden. Diese Aufträge können in der Buchhaltung in iX-Haus referenziert werden. Beachten Sie, dass hierzu dann keine wiederkehrenden Zahlungen (WKZ) parallel generiert werden. Derart generierte Aufträge lassen sich auch mit dem Excel-Reporting auswerten (s. Kontextmenü Berichte). Im Rahmen der einzelnen Funktionalitäten können Sie jeden Auftrag bewerten und mit

Auftragsstatus ändern den Auftragsstatus organisatorisch begleiten. Weitere Funktionen des Kontextmenüs und/oder der Symbolleiste sind:

- Schnellauftrag erzeugen
- Hinweis 2 ändern
- DMS
- Schreiben/Mail
- Altdaten ein/ausblenden
- Ansichtseinstellungen zurücksetzen (allgemeine Grid-Funktion)
- Exportieren nach
- Druck-Vorschau
- Zelleninhalt kopieren
- Zeige Symbolleiste
- Entgeldkopie erzeugen

Entgeltkopie erzeugen

Mit der Funktion Entgeltkopie erzeugen steht Ihnen eine Kopierfunktion zur Verfügung, mit welcher Entgeltdefinitionen in Serviceverträgen kopiert werden können, ohne dass die Anpassungsart geändert wird. Die kopierte Definition kann dann einfach bearbeitet werden. Hierdurch wird eine Anpassung von Entgelten z. B. aufgrund gestiegener Lohnkosten unterstützt, indem in der Kopie als nachfolgende Definition nur einzelne Positionen der Lohnkosten angepasst werden müssen, anstatt eine komplexe Entgeltdefinition komplett neu einzugeben. Die Kopierfunktion kann über das Kontextmenü der rechten Maustaste oder über die Symbolleiste zu einem markierten iX-Haus Entgelt gestartet werden.

Das Register Entgelt iX-Haus kann grundsätzlich über die Systemeinstellung 1.24.191.2 deaktiviert werden.

Register Entgeltaufträge

Die Entgeltaufträge werden durch Eintragungen aus dem Register Entgelt iX-Haus generiert. Zudem können Sie hier einen Schnellauftrag erzeugen. Der Menüpunkt Entgeltaufträge liefert eine Übersicht über alle entsprechenden Aufträge. Innerhalb einer Liste können Sie per Funktion Servicevertrag öffnen im Kontextmenü aus einem Entgeltauftrag zu dem verknüpftem Servicevertrag wechseln. Diese Funktion ist ebenfalls nützlich beim Aufruf eines Entgeltauftrags aus der Vorgangssuche. Mit dem Entgelt iX-Haus haben Sie die Möglichkeit, intern aus dem Servicevertrag heraus Aufträge zu generieren, um gegen diese in iX-Haus buchen zu können. Entgelte iX-Haus sind auch im Excel-Reporting analysierbar.

- Schnellauftrag erzeugen
- Auftrag bewerten
  ⇒ …
- Auftragsstatus ändern
  ⇒ …
- 'Hinweis 2' ändern
- DMS
  ⇒ Basissuche

- Berichte
  ⇒ ...
- Schreiben/Mail
  ⇒ Schreiben erstellen (Alt + S)
  ⇒ Senden per E-Mail (Alt + E)
- Altdaten ein/ausblenden (Alt + Q)
- Ansichtseinstellungen zurücksetzen
- Exportieren nach
  ⇒ CSV Datei
  ⇒ HTML Datei
  ⇒ Bild Datei
  ⇒ MHT Datei
  ⇒ PDF Datei
  ⇒ RTF Datei
  ⇒ Text Datei
  ⇒ XLS Excel Datei
  ⇒ XLSX Excel Datei
  ⇒ DOCX Word Datei
  ⇒ Neu Bericht
- Druck Vorschau...
- Zellinhalt kopieren (Strg + Umschalttaste + C)
- Zeige Symbolleiste

Register Timeline

Das Register ist allgemein verfügbar. Eine Beschreibung finden Sie im Kapitel Benutzeroberfläche im Abschnitt Detailansicht.

Dialog Entgelt

Der Dialog `Entgelt` wird aus dem Register Entgelt aufgerufen.

Parameter	**Beschreibung**
`Nummer`	laufende Nummer (automatisch vergeben)
`Gültig ab`	Datum Beim ersten Erfassen wird das Tagesdatum vorgeschlagen. Es kann pro Vertrag nur ein gültiges Entgelt geben. Durch Eingabe eines Entgelts mit neuerem Datum wird ein vorheriges Entgelt beendet bzw. abgelöst. Das jeweils aktuelle Entgelt wird im Cockpit bzw. der Vertragsansicht zur Information angegeben.
`Leistungsbeschreibung`	Notizfeld

Parameter	Beschreibung
Zahlungsweise	Auswahl Es stehen vier Modi zur Verfügung. Neben einer direkten Betragseingabe kann jedes aktive Betragsfeld mit der Maus oder mit den Pfeiltasten auch in Ein-Euro-Schritten geändert werden. • einzeln bearbeiten - Jedes Eingabefeld ist offen für individuelle Eintragungen. • Monatlich - Die in der oberen Eingabezeile eingetragenen Positionen werden für jeden Monats definiert. • Quartalsweise - Zu einem auswählbaren Monat im dann bereitgestellten Feld Ab Monatals Quartalsbeginn werden die in der oberen Eingabezeile eingetragenen Positionen für jedes Quartal definiert. Das Entgelt fällt innerhalb von 12 Monaten somit viermal an. • Jährlich - Die in der oberen Eingabezeile eingetragenen Position werden als Jahreswert interpretiert. Beim Umschalten der Zahlungsweise bleiben die Beträge in der Eingabezeile erhalten. Sie müssen diese daher bei Änderungen der Zahlungsweise anpassen, wenn trotz Änderung des Zahlungsmodus die Jahressumme gleich bleiben soll.
Leistung	Betrag für die zu erbringende Leistung.
Material	Betrag für die Materialkosten.
Anfahrt	Betrag für Wegekosten.
Zusatzkosten	Betrag für weitere Zusatzkosten.
Entgeltsumme	Automatisch gebildete Summe über Leistung, Material, Anfahrt und Zusatzkosten.
Jahressumme	In der letzten Zeile wird eine automatische Summe über alle zwölf Monate generiert.

Dialog Entgelt ändern

Der Dialog wird über den Schalter bzw. die Funktion Entgelt ändern im Register Entgelt iX-Haus oder in einem einzelnen Dialog Entgelt iX-Haus aufgerufen und enthält einen Hinweis-Bereich, in dem wichtige Infos zur Änderung angezeigt werden. Sie erhalten zusätzlich ein Protokoll zu einer Änderung in Form eines Log-Dialogs mit der Auflistung von Positionspreisen vor und nach dieser Änderung. Zusätzlich wird in dem Log-Dialog bei einer Entgelterhöhung die Summe der Änderung (Differenz zwischen Ausgangs- und Erhöhungsbetrag) angezeigt.



Das Register wird ggf. erst durch entsprechende Systemeinstellungen sichtbar.

Parameter	Beschreibung
Ändern ab	Datum Das neue Entgelt ist ab diesem Datum gültig. Das ursprüngliche Entgelt wird einen Tag vorher beendet. Rückwirkende Eintragungen sind nicht möglich. Das Datum muss größer als das Beginndatum des zugrundeliegenden Entgelts sein.
Ändern um	Verfügbar sind die drei Änderungsarten * Prozentual: der Prozentsatz kann manuell eingegeben oder mit den Pfeiltasten in Einerschritten eingestellt werden. Negative Prozentangaben (Minderungen des Entgelts) sind möglich. Mit einer Erhöhung um 0,00 % können Sie die Kurzinfo an die Buchhaltung oder neue Bemerkungen integrieren. Dies ist auch hilfreich, wenn Parameter eines iX-Haus-Entgelts ab einem bestimmten Datum geändert werden sollen, z. B. die Periodizität. * Betragsmäßig (anteilige Verteilung über alle Positionen): es wird eine etwaige Rundungsdifferenz auf die letzte Position verteilt. * Betragsmäßig (gilt je Position)
Kurzinfo an die Buchhaltung	Text Es wird der unrsprügliche Infotext des iX-Haus Entgelts vorgeschlagen. Der Vorschlag kann gelöscht oder geändert werden.
Bemerkung	Eine interne Bemerkung zum neuen Entgelt.

Dialog Entgelt iX-Haus

Der Dialog Entgelt iX-Haus wird aus dem Register Entgelt iX-Haus aufgerufen.

Parameter	Beschreibung
Gültig ab	Datum Beim ersten Erfassen wird das Tagesdatum vorgeschlagen. Es kann pro Vertrag nur ein gültiges Entgelt geben. Durch Eingabe eines Entgelts mit neuerem Datum wird ein vorheriges Entgelt beendet bzw. abgelöst. Das jeweils aktuelle Entgelt wird im Cockpit bzw. der Vertragsansicht zur Information angegeben.
Leistungsbeschreibung	Notizfeld

Parameter	Beschreibung
Zahlungsweise	Auswahl Es stehen vier Modi zur Verfügung. Neben einer direkten Betragseingabe kann jedes aktive Betragsfeld mit der Maus oder mit den Pfeiltasten auch in Ein-Euro-Schritten geändert werden. • einzeln bearbeiten - Jedes Eingabefeld ist offen für individuelle Eintragungen. Bei deren Eingabe werden Sie dann vom Rhythmus Wizard unterstützt. • Monatlich - Die in der oberen Eingabezeile eingetragenen Positionen werden für jeden Monats definiert. • Quartalsweise - Zu einem auswählbaren Monat im dann bereitgestellten Feld Ab Monatals Quartalsbeginn werden die in der oberen Eingabezeile eingetragenen Positionen für jedes Quartal definiert. Das Entgelt fällt innerhalb von 12 Monaten somit viermal an. • Jährlich - Die in der oberen Eingabezeile eingetragenen Position werden als Jahreswert interpretiert. Beim Umschalten der Zahlungsweise bleiben die Beträge in der Eingabezeile erhalten. Sie müssen diese daher bei Änderungen der Zahlungsweise anpassen, wenn trotz Änderung des Zahlungsmodus die Jahressumme gleich bleiben soll.
Leistung	Betrag für die zu erbringende Leistung.
Material	Betrag für die Materialkosten.
Anfahrt	Betrag für Wegekosten.
Zusatzkosten	Betrag für weitere Zusatzkosten.
Entgeltsumme	Automatisch gebildete Summe über Leistung, Material, Anfahrt und Zusatzkosten.
Jahressumme	In der letzten Zeile wird eine automatische Summe über alle zwölf Monate generiert.

Dialog Position

Parameter	Beschreibung
Position	
Nummer	laufende Nummer (automatisch vergeben)
Rhythmustyp	Auswahl Ausführung, Abrechnung, beides
Verwaltungseinheit	
Objekt	Objekt i. d. R. das Objekt, zu welchem der Servicevertrag angelegt ist.
Fläche	Auswahl Fläche aus dem vorgenannten Objekt.
Akt. Belegung	informatorische Anzeige der aktuellen Belegung der vorgenannten Fläche.
Beschreibung	Notizfeld für beschreibende Information zum Entgelt iX-Haus.
Einheit	
Kontierungen	

Parameter	Beschreibung
Buchungskreis	Auswahl des zuständigen Buchungskreises in Abhängigkeit von der Objektauswahl
Sachkonto	Auswahl Sachkonto für die Buchung des Entgelts in iX-Haus
Projektkonto	Auswahl optionales Projektkonto
Kostenstelle	Auswahl optionale Kostenstelle
Kosten	
Leistung	
Menge	Menge dieser Einzelleistung(en)
Einheit	Einheit in Abhängigkeit von der ausgewählten Leistung
Preis	Nettobetrag der Einzelleistung
MwSt.-Code	Auswahl Mehrwertsteuercode
MwSt.-Satz	Information über den damit verbundenen Steuersatz
Sum.Netto	Information über Nettosumme (Einzelleistung * Menge)
Sum.Brutto	Information über Bruttosumme
Obligo(netto)	Informatorische Anzeige des Obligos, wenn ein Projektkonto verwendet wurde.
Obligo BA30	Informatorische Anzeige des Obligos zu Umbuchungen aus Vorsteuerteilabzug, wenn ein Projektkonto verwendet wurde.

Dialog Rhythmus

Parameter	Beschreibung
LZ von	Auswahl Beginn der Leistungsperiode Die Auswahl erlaubt eine Selektion aus den vorgeschlagenen Monaten.
LZ bis	Auswahl Ende der Leistungsperiode Die Auswahl erlaubt eine Selektion aus den vorgeschlagenen Monaten.

Dialog Rhythmus Wizard

Der Rhythmus Wizard ist nach Auswahl für die Zahlungsweise `einzeln bearbeiten` im Maskenbereich Rhythmus für Entgelte iX-Haus verfügbar. In Abhängigkeit der Zahlungsweise werden entsprechende Leistungszeiträume vorgeschlagen. Diese können anschließend noch bearbeitet werden.

Parameter	Beschreibung
Zahlungsweise	Auswahl • Monatlich • Quartalsweise • Jährlich

Kataloge

Katalog Vertragskategorie

Im Katalog Vertragskategorie können Sie die Register für die Entgelte ausblenden (Systemeinstellung PlusVertragEntgeltEinschalten). Wenn Entgelte alternativ über die Entgelte in iX-Haus abgebildet werden, können Sie so in iX-Haus plus deaktiviert werden.

Felder	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutiger Name für den Katalogeintrag.
Wartungsrelevant	Auswahl • Nie • Kann • Muss Ist hier Muss eingestellt, wird das Feld Wartungsart im Servicevertrag zu einem Pflicht-Feld.
Entgelte/Entgeltaufträge	Auswahl • Nie • Kann • Muss Ist hier Muss eingestellt, wird das Feld Entgeltauftrag im Servicevertrag zu einem Pflicht-Feld.
Vertragsfelder ausblenden	Auswahl optionaler Felder (Mehrfachauswahl möglich) • Abschlussbemerkungen • Abschlussgrund • Ausschreibepflichtig • Gekündigt am • Gewerk • Kündigungsbemerkungen • Kündigungsgrund(Detailview) • Unterschrift (Auft.Geber) • Unterschrift (Auft.Nehmer)
Zuordnung zu Auftragsart	Auswahl Vgl. Katalog Auftragsart im Modul Aufträge.

Felder	Beschreibung
Anzeige der Timeline	Auswahl, welche Daten in der Timeline in der Grundeinstellung nach dem Öffnen angezeigt werden sollen. Weitere Modifikationen können in dem zugehhörigen Register Timeline vorgenommen werden.
Vertragsende als Pflichtfeld	Optionsfeld zur Erfassung des Vertragsendes im Servicevertrag als Pflichtfeld bei der Vertragsanlage.
Leistungsbeschreibung als Pflichtfeld	Optionsfeld zur Erfassung der Leistungsbezeichnung im Servicevertrag als Pflichtfeld bei der Vertragsanlage. Das Feld wird im Register Entgelt ausgegeben.
Entgeltsumme als Pflichtfeld	Optionsfeld zur Erfassung der Entgeltsumme im Servicevertrag als Pflichtfeld bei der Vertragsanlage. Das Feld wird im Register Entgelt ausgegeben.
Notiz	Notizfeld
Rahmenvertrag	Optionsfeld zur Erfassung, ob die Vertragskategorie als Rahmenvertrag relevant ist. Im Servicevertrag werden für Rahmenverträge statt der Vertragsgegenstände dann über das Register Rahmenvertrag entsprechende Kriterien hinterlegt.
Rahmenvertrag Objekt-Filter	Auswahl zur Filterung Alle objekte, Nur FIBU-Objekte, Keine FIBU-Objekte.

Über das gleichnamige Kontextmenü lassen sich Vertragskategorien kopieren. Die Kopie erhält als Vorschlag der Bezeichnung den Zusatz Kopie von.

Im Katalog Vertragskategorie können Sie die Register für die Entgelte ausblenden (Systemeinstellung PlusVertragEntgeltEinschalten). Wenn Entgelte alternativ über die Entgelte in iX-Haus abgebildet werden, können Sie so in iX-Haus plus deaktiviert werden.

Katalog Vertragsart

Felder	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutiger Name für den Katalogeintrag.
Symbol	Auswahl eines Symbols zur eindeutigen Darstellung dieser Vertragsart in der Vertragsübersicht
Deaktiviert	Checkbox
Vertragskategorien	Auswahl • alle • Wartungsverträge • sonstige Verträge
verantwortliches Team	Auswahl
Sachkonten für Entgeltposition (kommagetrennt)	kommagetrennte Angabe der Sachkontennummern

Felder	Beschreibung
Priorität Wartungstermine	Einstellmöglichkeit zur Priorisierung von Wartungsterminen. Dieser Wert wird nur neuen Terminen zugewiesen. Bereits generierte Wartungstermine werden nicht automatisch angepasst, können aber manuell verändert werden. Hinweis: Bei Durchführung einer Wartung entsteht ein neuer Termin. Hierbei wird nicht die Priorität des vorausgegangenen Termins vererbt, sondern der im Katalog definierte Wert verwendet.
Teamrechte	Limitierung des Zugriffs auf Verträge dieser Vertragsart durch Einschränkung auf diese Teamauswahl
Benutzerrechte	Limitierung des Zugriffs auf Verträge dieser Vertragsart durch Einschränkung auf diese Benutzerauswahl
Notiz	Notizfeld
Merkmale	Sortierbare Liste (Mehrfachdefinition) von Merkmalen:
Position	Positionsnummer in Liste der Merkmale. Hiermit wird die Reihenfolge des Auftretens in der Liste gesteuert.
Typ	Auswahl Datentyp 1. Text 2. Ganzzahl 3. Fließkommazahl 4. Betrag in € 5. Datum 6. Checkbox 7. Auswahlfeld
Beschriftung	Eindeutige Bezeichnung des Einzelmerkmals.
Var.Name	individueller Variablenname des Einzelmerkmals.
Pflichtfeld	Checkbox Als Pflichtfelder markierte Positionen müssen genutzt werden.

Im Katalog Vertragsart ist es möglich, Merkmale einer Vertragsart auf mehrere Vertragsarten zu kopieren.

Das Kopieren erfolgt in zwei Schritten:

1. Markieren Sie die Auftragsart, deren Merkmale kopiert werden sollen.
2. Wählen Sie im Kontextmenü Merkmale kopieren.
3. Markieren Sie eine bzw. mehrere Vertragsarten.
4. Wählen Sie im Kontextmenü Merkmale einfügen.

Wenn bei der Ziel-Vertragsart das Merkmal mit dem gleichem Bezeichnung und Typ bereits vorhanden ist, wird dieses Merkmal nicht kopiert!

Katalog Abschlussgrund

Felder	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutiger Name für den Katalogeintrag.

Katalog Kündigungsgrund

Felder	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutiger Name für den Katalogeintrag.

Katalog Wartungsart

Für das Feld Wartungsart mit drei voreingestellten Werten (Einfachwartung, Stillstandswartung und Vollwartung) ist der Katalog Wartungsart nutzbar, damit Sie auch eigene Wartungsarten für die Auswahl definieren können.

Felder	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutiger Name für den Katalogeintrag.
Notiz	Notizfeld

Katalog Prozessdefinition

Felder	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutiger Name für den Katalogeintrag.
Kurznotiz	Einzeiliges Notizfeld
Aktiv	Checkbox

Im Bereich Kriterium -/Regel werden Kriterien (Vertrag-Kriterien und/oder Objekt-Kriterien) und Regeln in jeweiligen Registern definiert.

Vertrag-Kriterien

Felder	Beschreibung
Wartungsvertrag	Auswahl • egal • ja • nein

Unterregister Vertragsarten	
Die Liste der Vertragsarten können Sie über die Funktionen Verknüpfen und Verknüpfung aufheben zusammenstellen. Mit Verknüpfen rufen Sie zur Auswahl den Dialog Vertragsart auf. Die Ansicht umfangreicher Listen können Sie hier mit einer Suche einschränken. Die Suche nach För liefert als Ergebnisse z. B. Förderanlagen und Pförtnerdienst.	
Bezeichnung	Eindeutiger Name für die zugeordnete Vertragsart.
Deaktiviert	Checkboxstatus lt. Vertragsart zur Info
Sachkonten für Entgeltposition	Sachkonten für Entgeltposition lt. Vertragsart zur Info
verantwortliches Team	Teamzuordnung lt. Vertragsart zur Info
Merkmale	Merkmale lt. Vertragsart zur Info

Unterregister Wartungsarten
Die Liste der Wartungsartdefinitionen können Sie über die Funktionen Verknüpfen und Verknüpfung aufheben zusammenstellen. Mit Verknüpfen rufen Sie zur Auswahl den Dialog Wartungsart auf.

Objekt-Kriterien

Unterregister Objektarten
Die Liste der Objektarten können Sie über die Funktionen Verknüpfen und Verknüpfung aufheben zusammenstellen. Mit Verknüpfen rufen Sie zur Auswahl den Dialog Obj. Art auf.
Unterregister Objekttypen
Die Liste der Objekttypen können Sie über die Funktionen Verknüpfen und Verknüpfung aufheben zusammenstellen. Mit Verknüpfen rufen Sie zur Auswahl den Dialog Obj. Typ auf.

Regeln

In der Prozessregel definieren Sie, wie anhand der Merkmalskombinationen Termine automatisch erstellt werden sollen. Komplexe Regeln sollten Sie erstmals unter der Anleitung durch einen Consultant der CREM SOLUTIONS einrichten.

Felder	**Beschreibung**
Terminvorlage	Auswahl
Schreibschutz	Checkbox
Kann/Muss	Auswahl
Kurznotiz	
Aktiv	Checkbox
Regel basiert auf	Checkboxen: • Erfasst am • Vertragsbeginn • Vertragsende • Unterschrift(Auft.Geber) • Unterschrift(Auft.Nehmer) • Gekündigt am
Termin am	Auswahl für Terminkalkulation
Intervalltyp	Auswahl • Tag(e) • Woche(n) • Monat(e) • Jahr(e)
Werk-/Kalendertage	Auswahl • Kalendertag(e) • Werktag(e) • Arbeitstag(e)
Termin in	Auswahl Ganze Zahl

Platzhalter für Vorlagen aus dem Vorlagenmanger

Für Schriftguterstellung in den Serviceverträgen pflegen Sie Vorlagen Textvorlagen vom Typ `SrvV` (iX-Haus plus Serviceverträge) im Vorlagenmanager alternativ zur internen Texterfassung. Dazu muss unter `Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank` in der Systemeinstellung `AktiviereNeuenSerienbrief` das Modul `ix+ Serviceverträge` aktiviert sein.

Bei der Übernahme alter Vorlagen sind manuelle Anpassungen erforderlich.

Nachfolgend finden Sie die Abschnitte aus dem Kapitel des Vorlagenmanagers, welche für die Vorlagenerstellung für Serviceverträge relevant sind.

Srv_Vertrag

SrvVtgAbschlußbemerkung	Abschlussbemerkung zum Servicevertrag
SrvVtgAbschlußgrund	Abschlussgrund
SrvVtgArt	Art des Servicevertrags
SrvVtgAusschreibpfl	Servicevertrag Ausschreibungspflichtig
SrvVtgBeginn	Beginn des Servicevertrags
SrvVtgBemerkung	Bemerkung zum Servicevertrag
SrvVtgBez	Bezeichnung des Servicevertrags
SrvVtgEnde	Ende des Servicevertrags
SrvVtgEntgAktuell	«SrvVtgEntgAktuell»
SrvVtgEntgAnfahrt	«SrvVtgEntgAnfahrt»
SrvVtgEntgGültigAb	«SrvVtgEntgGültigAb»
SrvVtgEntgLeistBez	«SrvVtgEntgLeistBez»
SrvVtgEntgLeistung	«SrvVtgEntgLeistung»
SrvVtgEntgMaterial	«SrvVtgEntgMaterial»
SrvVtgEntgNr	«SrvVtgEntgNr»
SrvVtgEntgStartMon	«SrvVtgEntgStartMon»
SrvVtgEntgSumme	«SrvVtgEntgSumme»
SrvVtgEntgSummeJahr	«SrvVtgEntgSummeJahr»
SrvVtgEntgZahlungsweise	«SrvVtgEntgZahlungsweise»
SrvVtgEntgZusatzkosten	«SrvVtgEntgZusatzkosten»
SrvVtgGegEntg	Entgelt (Vertragsgegenstand)
SrvVtgGegEntgBetragNetto	Entgelt (Nettobetrag) (Vertragsgegenstand)
SrvVtgGegGebäude	Gebäude (Lage Vertragsgegenstand lt. Objektstruktur)
SrvVtgGegGebäudeteil	Gebäudeteil (Lage Vertragsgegenstand lt. Objektstruktur)
SrvVtgGegGeschoß	Geschoss (Lage Vertragsgegenstand lt. Objektstruktur)
SrvVtgGegGültigBis	Datum gültig bis (Vertragsgegenstand)
SrvVtgGegGültigVon	Datum Gültig von (Vertragsgegenstand)
SrvVtgGegNächsteWartAm	Darum nächste Wartung am (lt. Vertragsgegenstand)
SrvVtgGegNotiz	Notiz Vertragsgegenstand

SrvVtgGegNr	Nummer des Vertragsgegenstands
SrvVtgGegWartungSollAm	Datum Wartung (Soll) am (lt. Vertragsgegenstand)
SrvVtgGekündigtAm	Datum Servicevertrag gekündigt am
SrvVtgIntNr	Interne Nummer des Servicevertrags
SrvVtgIxEntgAbrechnIntervall	«SrvVtgIxEntgAbrechnIntervall»
SrvVtgIxEntgAbrechnIntervTyp	«SrvVtgIxEntgAbrechnIntervTyp»
SrvVtgIxEntgBemerkung	«SrvVtgIxEntgBemerkung»
SrvVtgIxEntgBetragNetto	«SrvVtgIxEntgBetragNetto»
SrvVtgIxEntgEntgeltAb	«SrvVtgIxEntgEntgeltAb»
SrvVtgIxEntgEntgeltAuftAb	«SrvVtgIxEntgEntgeltAuftAb»
SrvVtgIxEntgEntgeltBis	«SrvVtgIxEntgEntgeltBis»
SrvVtgIxEntgEntgeltIntervall	«SrvVtgIxEntgEntgeltIntervall»
SrvVtgIxEntgEntgeltIntervTyp	«SrvVtgIxEntgEntgeltIntervTyp»
SrvVtgIxEntgKurzinfoBuch	«SrvVtgIxEntgKurzinfoBuch»
SrvVtgIxEntgMitAbrechnung	«SrvVtgIxEntgMitAbrechnung»
SrvVtgIxEntgVertragsgeg	«SrvVtgIxEntgVertragsgeg»
SrvVtgKategorie	Kategorie des Servicevertrags
SrvVtgKündAnfrageAm	Datum Kündigungsanfrage
SrvVtgKündAnmerkung	Anmerkung zur Kündigung
SrvVtgKündBemerkung	Kündigungsbemerkung
SrvVtgKündGrund	Kündigungsgrund
SrvVtgKündModalität	Kündigungsmodalität
SrvVtgKündNr	Kündigungsnummer
SrvVtgKündTerminNeu	Datum neuer Kündigungstermin
SrvVtgKündTerminVerl	Terminverlängerung
SrvVtgKündVerlgMon	Verlängerungsmonate
SrvVtgKündVorausEnde	Voraussichtliches Ende
SrvVtgKündVorlaufMon	Vorlauf in Monaten
SrvVtgNotizErzeugtAm	Datum Notiz erzeugt am
SrvVtgNotizErzeugtVon	Notiz erzeugt von
SrvVtgNotizText	Notiz
SrvVtgNr	Servicevertragnummer des Servicevertrags
SrvVtgObjektinfo	Objektinfo zum Servicevertrag
SrvVtgTeam	zugeordnetes Team zum Servicevertrag
SrvVtgUntersAuftrGeber	Datum Unterschrift Auftraggeber
SrvVtgUntersAuftrNehmer	Datum Unterschrift Auftragnehmer
SrvVtgVerantwFax	Telefaxnummer des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwKürzel	Kürzel des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwMail	E-Mail-Adresse des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwNachname	Nachname des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwortlich	«SrvVtgVerantwortlich»
SrvVtgVerantwTel	Telefonnummer des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwUntersPräfix	Unterschriftspräfix des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVerantwVorname	Vorname des Verantwortlichen zum Servicevertrag
SrvVtgVorausEnde	Voraussichtliches Ende des Servicevertrags
SrvVtgWartungAm	Datum Wartung am

SrvVtgWartungsart	Wartungsart

Allgemein

AktDatum	Aktuelles Systemdatum im 10-stelligen Format dd.mm.jjjj
AktDatumGanzLang	Aktuelles Systemdatum mit Wochentag, z. B. Freitag, 04. Mai 2018
AktDatumKurz	Aktuelles Systemdatum im kompakten Format dd.mm.jj
AktDatumLang	Aktuelles Systemdatum im Format dd. Mmm jjjj, z. B. 01. Februar 2018
AktWJahr	Aktuelles Wirtschaftsjahr
ArchQrCodeDatei	Dateiname inkl. Pfad zu Datei mit QR-Code-Image (erweiterte Daten für Archivsystem)
BnkAutoBICBez	Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkBIC („BIC“ oder „BLZ“)
BnkAutoIBANBez	Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkIBAN („IBAN“ oder „Kontonummer“)
HöchsteWJahr	Höchstes Wirtschaftsjahr
Icru	Währungskennzeichen eines Betrages, i. d. R. €
IcruLang	Währung eines Betrages ausgeschrieben, i. d. R. Euro
LfdNr	laufende Nummer (z. B. als inkrementeller Bestandteil von Rechnungsnummern, s. Feld `Laufende Nr. ab` oder `Start ab Rechnungsnr.` in Parametermaske eines Druckdialogs)
Obsolete	für weggefallene Platzhalter ohne eindeutige Entsprechung durch neuen Platzhalter
SeiteMitCIHintergrundbild	Im iX-Haus-Verzeichnis `data\SBriefHintergrund` wird dann nach einer Datei mit dem Namen ..._Back1.jpg gesucht. Die Datei ist entweder objekt-, fibu- oder gruppenspezifisch (siehe auch iX-Wiki Abschnitt Dynamische Bilddateien in Vorlagen verwenden) Der Pfad zu einem Unternehmens CI-Hintergrundbild im A4 Hochformat wird ggf. über die Systemeinstellung Datenbank 1.14.117.3. `CI-Hintergrundbild` benannt. Die Eingabe ist auch relativ zum iX-Haus Pfad möglich. Das Bild wird automatisch als Hintergrundbild der Seiten gesetzt, welche die Seriendruckvariable `SeiteMitCiHintergrundbild` enthalten.
SeiteMitCiHintergrundbild2	Im iX-Haus-Verzeichnis `data\SBriefHintergrund` wird nach einer Datei mit dem Namen ..._Back2.jpg gesucht. Die Datei ist entweder objekt-, fibu- oder gruppenspezifisch (siehe auch iX-Wiki Abschnitt Dynamische Bilddateien in Vorlagen verwenden)
SeiteMitCiHintergrundbild3	Im iX-Haus-Verzeichnis `data\SBriefHintergrund` wird nach einer Datei mit dem Namen ..._Back3.jpg gesucht. Die Datei ist entweder objekt-, fibu- oder gruppenspezifisch (siehe auch iX-Wiki Abschnitt Dynamische Bilddateien in Vorlagen verwenden)
SepaDatum	Datum der SEPA-Umstellung/SEPA-Einzug gültig ab dd.mm.jjjj
Stichjahr	Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jjjj, z. B. 2018
StichjahrKurz	Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jj, z. B. 18
Stichmonat	Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format mmm z. B. Jan

StichmonatLang	Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan ausgeschrieben z. B. Januar
Stichtag	Stichtag der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format dd.mm.jjjj
UserAnmeldename	Anmeldename des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserAnrede	Anrede des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserFax	Telefaxnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserKürzel	Kürzel des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung. Ist das Feld Kürzel (Initialen) in der Benutzerverwaltung leer, wird hier der Anmeldename (vgl. UserAnmeldename) des Benutzers ausgegeben. Somit liefert dieser Platzhalter immer einen Hinweis zum Ersteller des Dokuments.
UserMail	E-Mail-Adresse des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNachname	Nachname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserName	Name des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNiederlassung	zugeordnete Niederlassung des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNr	BenutzerId des Benutzers
UserPlzOrt	Postleitzahl und Ort des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserStrNr	Straße und Hausnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserTel	Telefonnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserUntersPräfix	Präfix für Unterschriftzeile des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserVorname	Vorname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
ZrBeginn	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj
ZrBeginnGanzLang	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich
ZrBeginnKurz	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm
ZrBeginnLang	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj
ZrEnde	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj
ZrEndeGanzLang	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich
ZrEndeKurz	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm
ZrEndeLang	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj
ZrJahr	Jahr des Zeitraums jjjj

Objekt

ObjBaujahr	Gebäudedaten: Baujahr
ObjBez	Objektbezeichnung
ObjGewerbeAnz	Gebäudedaten: Gewerbeanzahl
ObjGewerbeM2	Gebäudedaten: Gewerbefläche
ObjGläubigerId	Gläubiger-ID
ObjHäuserAnz	Gebäudedaten: Häuseranzahl
ObjHausnr1	Hausnummer zu Straße 1
ObjHausnr2	Hausnummer zu Straße 2
ObjHausnr3	Hausnummer zu Straße 3
ObjHausnr4	Hausnummer zu Straße 4

ObjHausnr5	Hausnummer zu Straße 5
ObjKreLaBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkBIC	BIC der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkBLZ	BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkIBAN	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjKreLaBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkKto	Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkName	Name der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreÜbBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkBIC	BIC der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkBLZ	BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkIBAN	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjKreÜbBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkKto	Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkName	Name der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKtnBnkBic	BIC der Bank Kaution
ObjKtnBnkIban	IBAN der Bank Kaution oder Virtuelles Kautionskonto
ObjKtnBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Kaution oder Virtuelles Kautionskonto in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjKtnBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kaution
ObjKtnBnkName	Name der Bank Kaution
ObjNr	Objektnummer
ObjOrt	Ort
ObjPerLaBnkAutoBIC	Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkAutoIBAN	Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkBIC	BIC der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkBLZ	BLZ der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkIBAN	IBAN der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Person-Lastschrift in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjPerLaBnkInhaber	Inhaber zur Bank Person-Lastschrift (Information aus dem Eingabefeld `Absender Zahlungsverkehr`)
ObjPerLaBnkKto	Kontonummer der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkName	Name der Bank Person-Lastschrift
ObjPerÜbBnkAutoBIC	Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkAutoIBAN	Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkBIC	BIC der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkBLZ	BLZ der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkIBAN	IBAN der Bank Person-Überweisung, ggf. des virtuellen Kontos

ObjPerÜbBnkIBANKrypt	IBAN der Bank Person-Überweisung, ggf. des virtuellen Kontos in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjPerÜbBnkInhaber	Inhaber zur Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkKto	Kontonummer der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkName	Name der Bank Person-Überweisung
ObjPlz1	PLZ 1
ObjPlz2	PLZ 2
ObjPlz3	PLZ 3
ObjPlz4	PLZ 4
ObjPlz5	PLZ 5
ObjPlzOrt1	PLZ Ort 1
ObjPlzOrt2	PLZ Ort 2
ObjPlzOrt3	PLZ Ort 3
ObjPlzOrt4	PLZ Ort 4
ObjPlzOrt5	PLZ Ort 5
ObjStellpAnz	Gebäudedaten: Stellplatzanzahl
ObjStellpM2	Gebäudedaten: Stellplatzfläche
ObjSteuerNr	Steuernummer
ObjStraße1	Straße 1 ohne Hausnummer
ObjStraße2	Straße 2 ohne Hausnummer
ObjStraße3	Straße 3 ohne Hausnummer
ObjStraße4	Straße 4 ohne Hausnummer
ObjStraße5	Straße 5 ohne Hausnummer
ObjStrNr1	Straße 1 mit Hausnummer
ObjStrNr2	Straße 2 mit Hausnummer
ObjStrNr3	Straße 3 mit Hausnummer
ObjStrNr4	Straße 4 mit Hausnummer
ObjStrNr5	Straße 5 mit Hausnummer
ObjStrNrAlle	Alle Straßen des Objekts (kommagetrennt) mit Hausnummer
ObjUstId	Umsatzsteuer-ID
ObjVerwBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Verwalterbank
ObjVerwBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Verwalterbank
ObjVerwBnkBIC	BIC der Verwalterbank
ObjVerwBnkBLZ	Bankleitzahl der Verwalterbank
ObjVerwBnkIBAN	IBAN der Verwalterbank
ObjVerwBnkIBANKrypt	IBAN der Verwalterbank in teilweise unkenntlich gemachter Form
ObjVerwBnkInhaber	Kontoinhaber der Verwalterbank
ObjVerwBnkKto	Kontonummer der Verwalterbank
ObjVerwBnkName	Name der Verwalterbank
ObjVhdrAbsender	Verwaltungsheader Absender
ObjVhdrOrt	Verwaltungsheader Ort
ObjVhdrPlz	Verwaltungsheader PLZ
ObjVhdrPlzOrt	Verwaltungsheader Plz Ort
ObjVhdrStrNr	Verwaltungsheader Straße mit Hausnummer
ObjVhdrTel	Verwaltungsheader Telefon
ObjVhdrZeile1	Verwaltungsheader Zeile 1

ObjVhdrZeile2	Verwaltungsheader Zeile 2
ObjVhdrZeile3	Verwaltungsheader Zeile 3
ObjVwBeginn	Beginn der Objektverwaltung
ObjVwEnde	Ende der Objektverwaltung
ObjWohnAnz	Gebäudedaten: Wohnungsanzahl
ObjWohnM2	Gebäudedaten: Wohnfläche

Fläche



Die Ausgabe im Serienbrief erfolgt ggf. nur unter der Option Brief/Fläche.

FlArtBez	Bezeichnung der zugeordneten Flächenart
FlArtNr	Flächenartnummer
FlBeginn	Beginn der Flächenexistenz
FlBeschreibung1	Beschreibung (Lage)1
FlBeschreibung2	Beschreibung (Lage)2
FlBeschreibung3	Beschreibung (Lage)3
FlBez	Flächenbezeichnung
FlEnde	Ende der Flächenexistenz
FlGrösse	Flächengröße laut Umlage der Flächenart
FlHausnr	Hausnummer zu Straße
FlHeizkostenDienst	Name des Heizkostendienstes
FlHeizkostenKundenNr	Kundennummer beim Heizkostendienst
FlHeizkostenOrdnungsnummer	Ordnungsnummer der Fläche beim Heizkostendienst
FlHeizkostenVersion	verwendete ARGE-Version des Heizkostendienstes. Wenn in der Fläche keine Version vorliegt, bedeutet dies, dass keine Version im Katalog Heizkostendienst definiert ist. In diesem Fall wird angenommen, dass der Heizkostendienst die bisherige ARGE Version 2.1 benutzt.
FlLage	Lage
FlNr	Flächennummer
FlOrt	Ort
FlPlz	Plz
FlPlzOrt	PlzOrt
FlStatus	Status der Fläche
FlStock	Stock
FlStraße	Straße ohne Hausnummer
FlStrNr	Straße mit Hausnummer
FlVermarktung	Vermarktung Ja/Nein
FlVermarktungAb	VermarktungAb (Datum)

Empfänger

EmpfAdresszusatz	Adresszusatz *

EmpfAnrede	Anrede
EmpfAnredePers1	Persönliche Anrede 1 (nicht für alle Typen)
EmpfAnredePers2	Persönliche Anrede 2 (nicht für alle Typen)
EmpfAnspPartner	Empfänger: Ansprechpartner
EmpfAnsZeile1	Anschrift Zeile 1 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile2	Anschrift Zeile 2 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile3	Anschrift Zeile 3 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile4	Anschrift Zeile 4 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile5	Anschrift Zeile 5 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile6	Anschrift Zeile 6 (1-7 „rutscht“ zusammen) *
EmpfAnsZeile7	Anschrift Zeile 7 (1-7 „rutscht“ zusammen) *
EmpfBnkAutoBIC	BIC oder BLZ automatisch
EmpfBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer automatisch
EmpfBnkBIC	BIC der Bank
EmpfBnkBLZ	BLZ der Bank
EmpfBnkIBAN	IBAN der Bank
EmpfBnkIBANKrypt	IBAN der Bank in teilweise unkenntlich gemachter Form
EmpfBnkInhaber	Name des Kontoinhabers
EmpfBnkKto	Kontonummer der Bank
EmpfBnkName	Name der Bank
EmpfERechMail	E-Mail des Empfängers für E-Rechnung
EmpfERechTyp	Typ der E-Rechnung
EmpfFax	Telefaxnummer
EmpfHausnr	Hausnummer
EmpfHomepage	Homepage *
EmpfLandLang	Land (lange Bezeichnung, z. B. Deutschland) *
EmpfLeitwegIdGLN	Leitweg-ID (Identifikationsnummer des Rechnungsempfängers) oder einer GLN (Global Location Number) zur eindeutigen Adressierung von Rechnungen an Behörden oder Unternehmen. Muss als Beschriebfeld zuvor definiert sein (Beschrieb Leitweg-ID/GLN von Personen und/oder Kreditoren/Debitoren). Der Inhalt dieses Platzhalters ist identisch mit der LeitwegId bzw. GLN in der xml der E-Rechnung.
EmpfMail	E-Mail-Adresse
EmpfMandatRef	Mandatsreferenznummer des Empfängers
EmpfMitBrief	Partner erhält eigene Korrespondenz Dieser Platzhalter macht Sinn nur in der Tabelle $$ALLEPRTNJa- wenn Vertragspartner den Brief bekommt Nein - wenn Vertragspartner den Brief nicht bekommt.
EmpfName	Name 1+2
EmpfName1	Name 1
EmpfName2	Name 2
EmpfNr	Nummer des Empfängers
EmpfOrt	Ort
EmpfPartnerNummer	Nummer des Partners *
EmpfPlz	PLZ
EmpfPlzOrt	PLZ Ort
EmpfRolleInfo	Rolleninfo aus dem Partnerverwaltung

EmpfStraße	Straße ohne Hausnummer
EmpfStrNr	Straße mit Hausnummer
EmpfTel1	Telefonnummer 1
EmpfTel2	Telefonnummer 2
EmpfUstId	Umsatzsteuer-Id des Empfängers

*wird nur über iX-Haus plus Partner gefüllt

Empfänger im Modul Partner

Wenn die iX-Haus plus Partnerverwaltung aktiv ist, ist es möglich, in dem Brief die Vertragspartner des Adressaten aufzulisten.

Das ist über die folgenden expandierenden Tabellen realisierbar. Das Steuerzeichen wird ohne Leerzeichen in der zweiten Tabellenzeile in der ersten Spalte vor den dort verwendeten Platzhalter gesetzt. Es beginnt mit einem doppelten $-Zeichen:

$$ALLEPRTN	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet.
$$PRTNMI	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief auch bekommen.
$$PRTNOHNE	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief nicht bekommen.

Falls der Briefempfänger keine Partner hat, können die partnerrelevanten Texbereiche aus dem Serienbrief entfernt werden. Verwenden Sie dafür folgende bedingte Textblöcke:

[ALLEPRTN_JA][ALLEPRTN]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [ALLEPRTN_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner
[PRTNMIT_JA][PRTNMIT]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNMIT_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief auch bekommt.
[PRTNOHNE_JA][PRTNOHNE]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNOHNE_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief nicht bekommt.

Beispiel:

[ALLEPRTN_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner.

Alle Vertragspartner sind in der expandierenden TabelleALLEPRTN aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief?
$$ALLEPRTN«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[ALLEPRTN]

[PRTNMIT_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher auch einen Brief erhält.

Vertragspartner mit Brief sind in der expandierenden TabellePRTNMI aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief? Hier sollte immer „Ja“ kommen…
$$PRTNMI«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[PRTNMIT]

[PRTNOHNE_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher keinen Brief erhält.

Vertragspartner ohne Brief sind in der expandierendenTabelle PRTNOHNE aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief? Hier sollte immer „Nein“ kommen…
$$PRTNOHNE«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[PRTNOHNE]

Kreditor

KreAnrede	Anrede
KreAnspPartner	Ansprechpartner
KreBnkAutoBIC	BIC oder BLZ automatisch
KreBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer automatisch
KreBnkBIC	Bank BIC
KreBnkBLZ	Bank BLZ
KreBnkIBAN	Bank IBAN
KreBnkIBANkrypt	Bank IBAN in teilweise unkenntlich gemachter Form
KreBnkInhaber	Name des Kontoinhabers des Kreditorbankontos
KreBnkKto	Bankkontonummer
KreBnkName	Bankname
KreERechMail	E-Mail für E-Rechnung
KreERechTyp	Typ der E-Rechnung-Vorgabe
KreFax	Telefaxnummer
KreFreistBesch	Freistellungsbescheinigung
KreFreistDatum	Freistellungsdatum
KreGewerk	Gewerk (bei mehreren Gewerken kommagetrennt)
KreHausnr	Hausnummer

KreKundennr	Kundennummer (entweder allgemein aus dem Kreditorstamm oder objektspezifisch lt. Objektauswahl/Firmenzuordnung). Beim Schreiben via Objekte plus kann hierüber selektiert werden, ob ein Schreiben pro Kundennummer oder ein Schreiben zusammenfassend über die ausgewählten Kundennummern generiert werden soll. Im letzteren Fall werden die Kundennummern kommagetrennt ausgegeben. Für den Einsatz mehrerer Kundennummern pro Objekt ist das Featurepaket 20.23 erforderlich.
KreMail	E-Mail-Adresse
KreName	Name 1+2 („ans2 ans3“)
KreName1	Name 1 („ans2“)
KreName2	Name 2 („ans3“)
KreNr	Nummer des Kreditors
KreOrt	Ort
KrePlz	PLZ
KrePlzOrt	PLZ Ort
KreStraße	Straße ohne Hausnummer
KreStrNr	Straße mit Hausnummer
KreTel1	Telefon 1
KreTel2	Telefon 2
KreUStId	Umsatzsteuer-ID
KreZzSkonto1	Skonto in % für Zahlungsziel 1
KreZzSkonto2	Skonto in % für Zahlungsziel 2
KreZzSkonto3	Skonto in % für Zahlungsziel 3
KreZzTage1	Zahlungsziel 1
KreZzTage2	Zahlungsziel 2
KreZzTage3	Zahlungsziel 3

Im Texttyp MA liefern die kreditorischen Platzhalter nur dann Werte, wenn ein Debitor aus dem Kreditoren/Debitorenstamm angemahnt wird.

Eigentümer

OwnAnrede	Anrede („ans1“) des Eigentümers
OwnAnredePers1	Persönliche Anrede 1 des Eigentümers
OwnAnredePers2	Persönliche Anrede 2 des Eigentümers
OwnAnspPartner	Ansprechpartner des Eigentümers
OwnBnkAutoBIC	BIC oder BLZ (automatisch) des Eigentümers
OwnBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer (automatisch) des Eigentümers
OwnBnkBIC	BIC des Eigentümers
OwnBnkBLZ	BLZ des Eigentümers
OwnBnkIBAN	IBAN des Eigentümers
OwnBnkIBANKrypt	IBAN des Eigentümers in teilweise unkenntlich gemachter Form
OwnBnkInhaber	Name des Kontoinhabers des Bankontos des Eigentümers
OwnBnkKto	Kontonummer des Bankkontos des Eigentümers
OwnBnkName	Bankname zum Bankkontos des Eigentümers
OwnDruckName	Name des Eigentümers lt. Feld Druckname im Eigentümerstamm. Es kann bis zu 160 Zeichen nutzen.

OwnERechMail	abweichende E-Mail-Adresse des Eigentümers für Empfang von E-Rechnung
OwnERechTyp	E-Rechnungstyp des Eigentümers
OwnFax	Telefaxnummer des Eigentümers
OwnHausnr	Hausnummerdes Eigentümers
OwnMail	E-Mail-Adresse des Eigentümers
OwnName	Name 1+2 („ans2 ans3“) des Eigentümers
OwnName1	Name 1 („ans2“) des Eigentümers. Um einen längeren Namen darzustellen, können Sie OwnDruckName nutzen.
OwnName2	Name 2 („ans3“) des Eigentümers
OwnNameEmpfRech	Name desjenigen Eigentümers, der zum angesteuerten Objekt das Attribut „Empfängt Rechnung: Verw.Gebühren/iX-Haus plus“ gesetzt hat (Faktura-Rechnung). Wenn es mehrere solcher Eigentümer gibt, wird der erste Treffer verwendet.
OwnNameEmpfRech1	Name des ersten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech).
OwnNameEmpfRech2	Name des zweiten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech).
OwnNotiz	Notiztext des Eigentümers
OwnNr	Nummer des Eigentümers (Owner) (4-stellig mit führenden 0)
OwnObjAnteil	Anteil des Eigentümers am Objekt in %
OwnOrt	Ort („ans5“) des Eigentümers
OwnPlz	PLZ („ans5“) des Eigentümers
OwnPlzOrt	PLZ Ort („ans5“) des Eigentümers
OwnSteuerNr	Steuernummer des Eigentümers
OwnStraße	Straße (ohne Hausnummer) des Eigentümers
OwnStrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer des Eigentümers
OwnTel	Telefonnummer des Eigentümers
OwnUStId	Umsatzsteuer-ID des Eigentümers
OwnWIdNr	Wirtschafts-Identifikationsnummer des Eigentümers

TO



Beachten Sie bitte, dass bei der Ausgabe von Daten zu einer Prüfung auch die Felder für eine Wartung (sofern vorhanden) befüllt werden (und umgekehrt), da die Daten zu Prüfung und Wartung über das Technische Objekt gekoppelt sind! Wegen der Ähnlichkeit der Platzhalternamen sollten Sie vor allem bei der Vorlagenerstellung mit Copy & Paste Vorsicht walten lassen.

ToAnlAußerBetrieb	Anlage außer Betrieb (Status TRUE/FALSE für ja/nein)
ToBemerkung	Bemerkung
ToBez	TO-Bezeichnung
ToDefinition	TO-Definition
ToEinbaudatum	Einbaudatum
ToGebäude	Gebäude, dem das TO zugeordnet ist
ToGebäudeteil	Gebäudeteil, dem das TO ggf. zugeordnet ist
ToGeschoß	Geschoss, dem das TO ggf. zugeordnet ist

ToGsndhamtMail	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: E-Mail-Adresse
ToGsndhamtName	Name des zugeordneten Gesundheitsamts
ToGsndhamtNotiz	Inhalt der Notiz des zugeordneten Gesundheitsamts
ToGsndhamtNummer	Nummer des zugeordneten Gesundheitsamts
ToGsndhamtPlzOrt	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: Postleitzahl und Ort
ToGsndhamtStrNr	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: Straße und Hausnummer
ToGsndhamtTel1	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: Telefonnummer 1
ToGsndhamtTel2	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: Telefonnummer 2
ToGsndhamtTel3	Adresse des zugeordneten Gesundheitsamts: Telefonnummer 3
ToGwBeginn	Gewährleistungsbeginn
ToGwEnde	Gewährleistungsende
ToHerstAnrede	Herstellerkontaktdaten: Anrede
ToHerstInfo	Herstellerinfo lt. zugeordnetem Hersteller
ToHerstMail	Herstellerkontaktdaten: E-Mail-Adresse
ToHerstName	Herstellerkontaktdaten: Name, Zusammenfassung aus Herstellername 1 und 2.
ToHerstName1	Herstellerkontaktdaten: Herstellername 1
ToHerstName2	Herstellerkontaktdaten: Herstellername 2
ToHerstPlzOrt	Herstellerkontaktdaten: Postleitzahl und Ort
ToHerstStrNr	Herstellerkontaktdaten: Straße und Hausnummer
ToHerstTel1	Herstellerkontaktdaten: Telefonnummer 1
ToHerstTel2	Herstellerkontaktdaten: Telefonnummer 2
ToHerstTel3	Herstellerkontaktdaten: Telefonnummer 3
ToIntNr	Interne Nummer des Technischen Objekts
ToNächsteInspektion	Datum der nächsten Inspektion
ToNächsteWartung	Datum der nächsten Wartung
ToNotizErzeugtAm	Erstellungsdatum der Notiz
ToNotizErzeugtVon	Ersteller der Notiz
ToNotizText	Text der Notiz
ToNr	TO-Nummer des Technischen Objekts
ToPrfBez	Prüfungsbezeichnung z. B. Hauptprüfung
ToPrfFirmaAnrede	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Anrede
ToPrfFirmaMail	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: E-Mail
ToPrfFirmaName	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Name, Zusammenfassung aus Name 1 und 2 der Prüfungsfirma
ToPrfFirmaName1	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Name 1
ToPrfFirmaName2	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Name 2
ToPrfFirmaPlzOrt	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Postleitzahl und Ort
ToPrfFirmaStrNr	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Straße und Hausnummer
~~ToPrfFirmaTel~~	Platzhalter wird nicht mehr verwendet, vgl. ToPrfFirmaTel1
ToPrfFirmaTel1	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 1
ToPrfFirmaTel2	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 2
ToPrfFirmaTel3	Prüfungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 3
ToPrfFirmav	Name der Prüfungsfirma
ToPrfIntervall	Prüfungsintervall z. B. 24 Monate
ToPrfKurzBez	Prüfungskurzbezeichnung z. B. VDI 2001

ToPrfLetzteAm	Datum der letzten Prüfung z. B. 1.1.2018
ToPrfNächsteAm	nächste Prüfung am
ToPrfPruefungsart	Prüfungsart z. B. Hauptprüfung
ToPrfRechtsgrundlage	Rechtsgrundlagen der Prüfung
ToPrfSollAm	Prüfung erwartet am
ToPrüfungNotwendig	Prüfung notwendig
ToTeam	Zugeordnetes Team (Teamverwaltung aus Komfortpaket erforderlich)
ToVerantwFax	Telefaxnummer des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwKürzel	Kürzel (Initialen) des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwMail	E-Mail-Adresse des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwNachname	Nachname des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwortlich	Verantwortlicher
ToVerantwTel	Telefonnummer des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwUntersPräfix	Unterschriftspräfix des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToVerantwVorname	Vorname des Verantwortlichen (lt. iX-Haus-Benutzerverwaltung)
ToWartBez	Wartungsbezeichnung z. B. Prüfungsintervall
ToWartFirma	Name der Wartungsfirma, Zusammefassung der Namen 1 und 2 der Wartungsfirma
ToWartFirma1	Name 1 der Wartungsfirma
ToWartFirma2	Name 2 der Wartungsfirma
ToWartFirmaAnrede	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Anrede
ToWartFirmaMail	Wartungsfirma-Kontaktdaten: E-Mail
ToWartFirmaName	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Name ggf. kombiniert aus Name1 und Name2
ToWartFirmaName1	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Name1
ToWartFirmaName2	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Name2
ToWartFirmaPlzOrt	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Postleitzahl und Ort
ToWartFirmaStrNr	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Straße und Hausnummer
~~ToWartFirmaTel~~	Platzhalter wird nicht mehr verwendet, vgl. ToWartFirmaTel1
ToWartFirmaTel1	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 1 (Hauptrufnummer)
ToWartFirmaTel2	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 2
ToWartFirmaTel3	Wartungsfirma-Kontaktdaten: Telefonnummer 3
ToWartIntervall	Wartungsintervall z. B. 24 Monate
ToWartKurzBez	Kurzbezeichnung der Wartung z. B. VDI 2001
ToWartLetzteAm	Datum der letzten Wartung z. B. 1.1.2018
ToWartNächsteAm	nächste Wartung am
ToWartRechtsgrundlage	Rechtsgrundlagen der Wartung
ToWartSollAm	Wartung erwartet am
ToWartungNotwendig	Wartung notwendig
ToWartWartungsart	Wartungsart, z. B. Hauptprüfung (ZÜS)

Tabellen zur Serienbrieferstellung

Für die Serienbrieferstellung werden für die Auswertung von Wartungen und Prüfungen folgende Tabellen angeboten:

$$KrePrfAlle	Alle Prüfungen
$$KrePrfUebf	Alle überfälligen Prüfungen
$$KrePrfDemn	Alle überfälligen Prüfungen inkl. der Prüfungen, die demnächst fällig sind. (Tagesdatum + 14 Tage)
$$KreWartAlle	Alle Wartungen
$$KreWartUebf	Alle überfälligen Wartungen
$$KreWartDemn	Alle überfälligen Wartungen inkl. der Wartungen, die demnächst fällig sind. (Tagesdatum + 14 Tage)

Raumbuch

RaumbInfo	Info
RaumbIntNr	interne Nummer
RaumbExtNr	externe Nummer
RaumbRaumIdx	Raumindex
RaumbBez	Bezeichnung
RaumbVonDatum	von-Datum
RaumbBisDatum	bis-Datum
RaumbBemerkung	Bemerkung
RaumbMaßStartDatum	aktuelle Raummaße: Startdatum
RaumbMaßLänge	aktuelle Raummaße: Länge
RaumbMaßBreite	aktuelle Raummaße: Breite
RaumbMaßHöhe	aktuelle Raummaße: Höhe
RaumbMaßHeizbar	aktuelle Raummaße: Beheizbar
RaumbMaßAbschlFl1	aktuelle Raummaße: Abschlagsfläche 1
RaumbMaßAbschlFl2	aktuelle Raummaße: Abschlagsfläche 2
RaumbMaßAbschlFl3	aktuelle Raummaße: Abschlagsfläche 3
RaumbMaßFl1Bem	aktuelle Raummaße: Bemerkung zu Abschlagsfläche 1
RaumbMaßFl2Bem	aktuelle Raummaße: Bemerkung zu Abschlagsfläche 2
RaumbMaßFl3Bem	aktuelle Raummaße: Bemerkung zu Abschlagsfläche 3
RaumbMaßZuschlFl	aktuelle Raummaße: Zuschlagsfläche
RaumbMaßZuschlFlBem	aktuelle Raummaße: Bemerkung zu Zuschlagsfläche
RaumbMaßZuschlFlHeizbar	aktuelle Raummaße: Zuschlagsfläche beheizbar
RaumbMaßBruttoFl	aktuelle Raummaße: Bruttofläche
RaumbMaßHeizFl	aktuelle Raummaße: Heizfläche
RaumbMaßVolumen	aktuelle Raummaße: Raumvolumen

WEGMieter

Adressdaten von Mietern, die einer WEG-Fläche zugeordnet sind. Vgl. Definition WEG-Mieter im Flächenstamm.

WEGMieterAnrede	Anrede des Mieter
WEGMieterName1	Name 1 das Mieters
WEGMieterName2	Name 2 das Mieters

WEGMieterTel1	Telefonnummer 1 des Mieters
WEGMieterMail	E-Mail-Adresse des Mieters

Teamdaten

Die Platzhalter der Platzhaltergruppe Teamdaten werden individuell anhand der Konfiguration in der Teamverwaltung generiert. Es stehen dort Serienbriefvariablen für Kürzel, Vorname, Nachname, Vorname+Nachname, Telefon, Fax, E-Mail, Niederlassung und das Präfix der Unterschriftsvollmacht zur Verfügung. Die Teamverwaltung ist ein Bestandteil im Komfortpaket.

Sind keinerlei Platzhalter aus diesem Bereich definiert, wird die Platzhaltergruppe in der Auswahl der verfügbaren Seriendruckfelder nicht angezeigt.

Es ist ratsam, die Variablen in der Teamverwaltung strukturiert anzulegen, z. B. in Anlehnung an die Kurzbezeichnung des jeweiligen Teams nachvollziehbare Variablennamen zu bilden. Beispiel: Objektmanagement (OM) oder Buchhaltung (BU) ⇒ TeamOmTel = Telefon Objektmanagement-Team oder TeamBuMail = E-Mailadresse Team Buchhaltung.

Werden Variablen in der Teamverwaltung nachträglich geändert, müssen Vorlagen, die auf hierdurch weggefallene Variablen zugreifen, angepasst werden! Solche scheinbar nicht öffnende Vorlagen liefern zu unbekannten Variablen eine Wordanfrage im Hintergrund, die Sie z. B. mit Alt + Tab oder dem Taskmanager in den Vordergund des Windowsdesktop holen können.

Objektbeschrieb

Objektbeschrieb

Der Objektbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt in der Objektauswahl. Ist kein Beschrieb definiert, wird die Platzhaltergruppe nicht angezeigt.

FIBU_Objektbschrieb

Zu allen Objektbeschriebsplatzhaltern werden passende FIBU-Objektbeschriebsplatzhalter angeboten. Diese werden gegen den entsprechenden Wert des jeweiligen FIBU-Objekts ersetzt. Die Namen der FIBU-Platzhalter werden gebildet, indem dem Beschriebskürzel FIBU_ vorangestellt wird. Wenn also bei einem Unterobjekt das Beschriebskürzel AnspPartner lautet, ist der Name des FIBU-Platzhalters FIBU_AnspPartner. Hierdurch lassen sich Stammdaten aus Verwaltungsobjekten von denen reiner FIBU-Objekte unterscheiden und zusammen in einem Dokument darstellen.

Flächenbeschrieb

Die Platzhaltergruppe Flächenbeschrieb wird nur mit den dort definierten Variablennamen definiert. Liegen keine vor, wird die Platzhaltergruppe nicht angeboten. Der Flächenbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine individuelle Variable für den

Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt im Flächenstamm.

Kreditorbeschrieb

Die Platzhaltergruppe `Kreditorbeschrieb` wird genutzt, wo Kreditordaten mit Ergänzungen aus dem Kreditorbeschrieb genutzt werden, z. B. im ZahlungsAvis. Ist kein Beschrieb definiert, wird die Platzhaltergruppe nicht angezeigt. Der Kreditorbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt im Kreditorenstamm.